

DER FINANZMINISTER DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

Präsident des Landtags  
Nordrhein-Westfalen

4000 Düsseldorf

4000 DÜSSELDORF 30, 22. Januar 1986  
JÄGERHOFSTRASSE 6

I D 1 - 2000 - 13/86

Betr.: Zweite Ergänzung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes  
und des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen  
für das Haushaltsjahr 1986

- I. Nach der Beschlußfassung der Landesregierung über die Ergänzung zum Entwurf des Haushaltsgesetzes und des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1986 haben sich weitere Änderungen des Haushaltsentwurfs als zwingend notwendig erwiesen.

Im wesentlichen sind folgende Bereiche betroffen:

1. Aufgrund der vom Bund vorgenommenen Aufstockung der Koks-kohlebeihilfe ergibt sich für den Landeshaushalt eine zwangsläufige Ausgabenerhöhung um 312,0 Mill. DM.
2. Zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit sind zusätzliche Haushaltsmittel in Höhe von 78,5 Mill. DM erforderlich.
3. Anhand der vorliegenden Ist-Ergebnisse 1985 und aufgrund der regionalisierten Steuerschätzung vom November 1985 sind die Steueransätze für 1986 insgesamt um 350,0 Mill. DM erhöht worden.
4. Im Länderfinanzausgleich wird für Nordrhein-Westfalen nunmehr eine Einnahme von 100,0 Mill. DM erwartet.

...

Die entsprechenden Ansatzänderungen einschließlich der daraus resultierenden Änderungen des Steuerverbunds sind in Anlage 1 dargestellt.

- II. Darüber hinaus hat sich die Notwendigkeit einiger weiterer Ansatzänderungen ergeben, die ebenfalls in Anlage 1 ausgewiesen sind.
- III. § 2 Abs. 1 des Entwurfs des Haushaltsgesetzes ist ergänzt worden, um eine flexible Inanspruchnahme des Kreditmarktes zu ermöglichen. Die Einzelheiten sind in der Anlage 2 und in der Begründung (s. letztes Blatt) dargestellt. Die sich im übrigen aus den Änderungen zu I. und II. ergebenden Konsequenzen für das Haushaltsgesetz (Änderung des Gesamtvolumens in § 1, des Gesamtplans mit Haushaltsübersicht und Finanzierungsübersicht sowie der Übersicht über die kreditfinanzierten Ausgaben) sind ebenfalls in Anlage 2 ausgewiesen.
- IV. Die Landesregierung hat im Zusammenhang mit der zweiten Ergänzung zum Haushaltsentwurf 1986 auch eine Ergänzung des Entwurfs des Gemeindefinanzierungsgesetzes 1986 beschlossen. Die sich daraus ergebende haushaltsmäßige Folgerung (Haushaltsvermerk bei Kapitel 11 500 Titel 883 17) ist in dieser Vorlage enthalten.

Die Landesregierung hat über die zweite Ergänzung nach § 32 der Landeshaushaltsordnung Beschluß gefaßt. Die zweite Ergänzung wird hiermit zur gemeinsamen Beratung mit den Drucksachen 10/450 und 10/500 übersandt.

*Prüfer*

## Zweite Ergänzung

der Landesregierung

zu den Gesetzentwürfen der Landesregierung  
Drucksachen 10/450, 10/500 und 10/452

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes  
Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1986  
(Haushaltsgesetz 1986)

und

Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-  
Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haus-  
haltsjahr 1986  
(Gemeindefinanzierungsgesetz - GFG 1986)

hier: Änderungen und Ergänzungen des Entwurfs des Haushalts-  
gesetzes und des Entwurfs des Haushaltsplans des Landes  
Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1986 sowie  
des Entwurfs des Gemeindefinanzierungsgesetzes 1986

---

Anlage  
an die Mitglieder des Landtags verteilt

Datum des Originals: 22.01.1986/Ausgegeben: 24.01.1986

Die Veröffentlichungen des Landtags sind fortlaufend oder auch einzeln gegen  
eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 4000 Düs-  
seldorf 1, Postfach 1143, Telefon (02 11) 88 44 39, zu beziehen.



B 1

**ANLAGE 1**

**EINZELPLAN 02**

**HAUSHALTSPLAN**

**FÜR DEN GESCHÄFTSBEREICH**

**DES MINISTERPRÄSIDENTEN UND DER STAATSKANZLEI**

**FÜR DAS HAUSHALTSJAHR**

**1986**

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	Neuer Ansatz DM
	<u>Kapitel 02 010</u>			
	<u>Ministerpräsident und</u>			
	<u>Staatskanzlei</u>			
132 10 011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen Haushaltsvermerk unverändert	180.000	+ 150.000	330.000
811 10 011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen Verpflichtungsermächtigung: 150.000 DM (unverändert)	725.000	+ 291.000	1.016.000
	<u>Abschluss Einzelplan 02</u>			
	Gesamteinnahmen	2.314.200	+ 150.000	2.464.200
	Gesamtausgaben	96.966.800	+ 291.000	97.257.800
	Verpflichtungsermächtigungen	4.089.500	-	4.089.500

BR

**HAUSHALTSPLAN**  
**FÜR DEN GESCHÄFTSBEREICH**  
**DES INNENMINISTERS**  
**FÜR DAS HAUSHALTSJAHR**  
**1986**

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		Neuer Ansatz DM
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	
03 710	Feuerschutz			
883 00	Landeszuschüsse an Gemeinden (GV)			
044	zur Förderung des Feuerschutzes	52 133 900	+ 11 000 000	63 133 900

Abschluß Einzelplan 03:

Gesamteinnahmen	:	384 776 800	384 776 800
Gesamtausgaben	:	3 772 405 300	3 783 405 300
Verpflichtungsermächtigungen:		70 585 000	70 585 000



3 5  
EINZELPLAN 05

**HAUSHALTSPLAN**  
**FÜR DEN GESCHÄFTSBEREICH**  
**DES KULTUSMINISTERS**  
**FÜR DAS HAUSHALTSJAHR**  
**1986**

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		Neuer Ansatz DM
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	
<u>05 020</u>	<u>Einzelplan 05 - Kultusminister</u>			
	<u>Allgemeine Bewilligungen</u>			
525 10 (154)	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten	9.380.000	+ 1.500.000	10.880.000
	Gesamtausgaben Kapitel 05 020	414.091.900	+ 1.500.000	415.591.900
<u>05 490</u>	<u>Allgemeinbildende und berufsbildende Ersatz-</u> <u>schulen</u>			
684 11 (124)	Zuschüsse für private Gymnasien	476.500.000	+ 13.000.000	489.500.000
684 12 (123)	Zuschüsse für private Realschulen	77.400.000	+ 3.600.000	81.000.000
684 13 (122)	Zuschüsse für private Sonderschulen	108.800.000	+ 3.400.000	112.200.000
	Gesamtausgaben Kapitel 05 490	871.086.800	+ 20.000.000	891.086.800
	<u>Abschluß Einzelplan 05:</u>			
	Gesamteinnahmen	92.971.700	-	92.971.700
	Gesamtausgaben	10.785.206.200	+ 21.500.000	10.806.706.200
	Verpflichtungsermächtigungen	26.864.100	-	26.864.100

Erläuterungen:

Zu Kapitel 05 020 Titel 525 10:

Für Lehrerfortbildungsmaßnahmen im Bereich "Neue Technologien in Schule und Unterricht".

Zu Kapitel 05 490 Titel 684 11 bis 684 13:

Die Erhöhung der Ansätze ist erforderlich geworden aufgrund der Entwicklung der Testverfahren...

5 7  
EINZELPLAN 07

**HAUSHALTSPLAN**  
**FÜR DEN GESCHÄFTSBEREICH**  
**DES MINISTERS FÜR ARBEIT,**  
**GESUNDHEIT UND SOZIALES**  
**FÜR DAS HAUSHALTSJAHR**

**1986**

Einzelplan 07

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		Neuer Ansatz DM
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	
<u>07 430</u>	<u>Staatsbad Oeynhausen</u>			
684 00 (861)	Zuschuß zu den Anlaufkosten des Herzzentrums an die Krankenhaus- betriebsgesellschaft Bad Oeyn- hausen mbH - Haushaltsvermerk unverändert -	1.000.000	- 150.000	850.000
831 00 (861)	Erwerb der Stammeinlage an der <u>Gollwitzer-Meier-Klinikgesell- schaft Bad Oeynhausen mbH</u>	-	+ 150.000	150.000
	<u>Abschluß Einzelplan 07</u>			
	Gesamteinnahmen	743.751.500	-	743.751.500
	Gesamtausgaben	3.773.650.000	-	3.773.650.000
	Verpflichtungsermächtigungen	660.275.500	-	660.275.500

68

**HAUSHALTSPLAN**  
**FÜR DEN GESCHÄFTSBEREICH**  
**DES MINISTERS FÜR WIRTSCHAFT,**  
**MITTELSTAND UND TECHNOLOGIE**  
**FÜR DAS HAUSHALTSJAHR**

**1986**

Einzelplan 08

Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

BesGr. VergGr. LohnGr.	Kapitel und Titel Bezeichnung der Stellen und Haushaltsvermerke (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		
		bisherige Stellenzahl	mehr (+) weniger (-)	Neue Stellenzahl

Kapitel 08 010 - Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

422 10 Bezüge der Beamten  
011

Leerstellen

B 2

Ministerialrat

-

+ 1

1

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltswurf 1986		
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	Neuer Ansatz DM
891 20 691	Kapitel 08 030 - Wirtschaft - <u>Förderung der Wirtschaft, ins-</u> <u>sondere des Mittelstandes</u> Zuschüsse für Investitionen zur Ver- besserung der regionalen Wirtschafts- struktur (Landesaufgabe) (Haushaltsvermerke unverändert)	90.700.000	- 4.500.000	86.200.000
653 68 252	Titelgruppe 68 <u>Zuschüsse für die Bereitstellung</u> <u>von zusätzlichen Ausbildungsplätzen</u> <u>für Jugendliche</u> Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände Verpflichtungsermächtigung bisher Erhöhung <u>6.250.000</u> neu <u>6.250.000</u>	4.200.000	+ 3.000.000	7.200.000
683 68 252	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen Verpflichtungsermächtigung bisher <u>26.800.000</u> Erhöhung <u>16.000.000</u> neu <u>42.800.000</u>	48.900.000	+ 7.800.000	56.700.000
684 68 252	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen Verpflichtungsermächtigung bisher <u>4.500.000</u> Erhöhung <u>55.650.000</u> neu <u>60.150.000</u>	49.300.000	+ 33.000.000	82.300.000

Einzelplan 08

Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986	
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM

noch 08 030

685 68	252 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	52.700.000	+ 20.700.000	73.400.000
	Verpflichtungsermächtigung bisher 6.300.000			
	Erhöhung 51.700.000			
	neu <u>58.000.000</u>			

Summe Titelgruppe 68

157.600.000 + 64.500.000 222.100.000

noch 08 030

Titelgruppe 73  
Maßnahmen zur Förderung der  
Berufsausbildung

893 73	155 Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	11.700.000	+ 14.000.000	25.700.000
--------	---	------------	--------------	------------

Titelgruppe 75  
Förderung des Außenhandels und  
von Auslands- und Inlandsmessen

541 75	642 Landesausstellung in Moskau	5.000.000	+ 4.500.000	9.500.000
--------	---------------------------------	-----------	-------------	-----------



Kapitel Titel PKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986	
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM

683 20 631	<u>Kapitel 08 050 - Förderung des</u> <u>Bergbaues und der Energiewirt-</u> <u>schaft</u>  Zuschüsse zur Erleichterung der Produktion von Koks- und Hochofenkoks sowie des Absatzes an die Eisen- und Stahlindustrie in revierfernen Gebieten und im innergemeinschaftlichen Austausch	312.000.000	+ 312.000.000	624.000.000
------------	---	-------------	---------------	-------------

232 00 011	<u>Kapitel 08 320 - Beobachter der</u> <u>Länder bei den Europäischen Ge-</u> <u>meinschaften</u>  Erstattung von Verwaltungsaus- gaben von Ländern	330.000	+ 36.000	366.000
------------	--	---------	----------	---------

Einzelplan 08

## Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		Neuer Ansatz DM
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	
<u>noch 08 320</u>				
425 30 011	Vergütung für eine nach belgischem Recht einzustellende Halbtags- Schreibkraft	-	+ 26.000	26.000
513 10 011	Rundfunk-, Post- und Fernmeldege- bühen	17.000	+ 5.000	22.000
517 10 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	+ 3.000	4.000
518 20 011	Mieten und Pachten für Geräte, Ma- schinen und Fahrzeuge	76.000	+ 12.200	88.200
817 00 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen im Ausland	-	+ 3.000	3.000
<u>Einzelplan 08:</u>				
	Einnahmen	175.893.700	+ 36.000	175.929.700
	Ausgaben	1.477.818.500	+ 390.549.200	1.868.367.700
	Verpflichtungsermächtigungen	781.855.000	+ 129.600.000	911.455.000

13 15

EINZELPLAN 09

**HAUSHALTSPLAN**  
**FÜR DEN GESCHÄFTSBEREICH**  
**DES MINISTERS FÜR BUNDESANGELEGENHEITEN**  
**FÜR DAS HAUSHALTSJAHR**  
**1986**

Einzelplan 09

14 16

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	Neuer Ansatz DM

09 010 Minister für Bundesangelegen-  
heiten

422 10	(011)	Bezüge der Beamten (und Richter)	1.205.300	+ 170.000	1.375.300
529 20	(011)	<u>Zur Verfügung des Staatssekretärs</u>	-	+ 3.000	3.000

Der bisherige Titel 529 20 (Aufwand der Personalvertretungen) wird Titel 529 30

Abschluß Einzelplan 09

Gesamteinnahmen	68.600	-	68.600
Gesamtausgaben	3.737.900	+ 173.000	3.910.900
Verpflichtungsermächtigungen	-	-	-

15 17

BesGr. VergGr. LohnGr.	Kapitel und Titel Bezeichnung der Stellen und Haushaltsvermerke	Stellenzahl nach dem Ent- wurf	mehr (+) weniger (-)	Neue Stellenzahl
------------------------------	--	--------------------------------------	-------------------------------	------------------

09 010 Minister für Bundesangelegenheiten

422 10 Bezüge der Beamten (und Richter)

B 10 Staatssekretär

- + 1 + 1

Abschluß Einzelplan 09

Planmäßige Beamte

6 + 1 7

Beamtete Hilfskräfte

- - -

Angestellte

16 - - 16

Arbeiter

13 - - 13

Insgesamt

35 + 1 36

Beamte im Vorbereitungsdienst

- - -

Auszubildende

- - -

**HAUSHALTSPLAN**  
**FÜR DEN GESCHÄFTSBEREICH**  
**DES MINISTERS FÜR STADTENTWICKLUNG,**  
**WOHNEN UND VERKEHR**  
**FÜR DAS HAUSHALTSJAHR**  
**1986**

Einzelplan 11

Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr

BesGr. VergGr. LohnGr.	Kapitel und Titel Bezeichnung der Stellen und Haushaltsvermerke (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		
		bisherige Stellenzahl	mehr (+) weniger (-)	Neue Stellenzahl

Kapitel 11 010 - Ministerium für Stadt-  
entwicklung, Wohnen und Verkehr

422 10 Bezüge der Beamten

B 10 Staatssekretär 2 - 1 1

Personalsoll Einzelplan 11

Planmäßige Beamte 499 - 1 498  
 Beamtete Hilfskräfte 2 - 2  
 Angestellte 1.518 - 1.518  
 Arbeiter 102 - 102

insgesamt 2.121 - 1 2.120

Einzelplan 11

Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		Neuer Ansatz DM
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	
422 10 011	Bezüge der Beamten	19.968.600	- 170.000	19.818.600
518 10 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1.564.000	+ 530.000	2.094.000
	<u>Verpflichtungsermächtigung: 18.500.000</u>			
	nachrichtlich: Die Erläuterungen sind entsprechend anzupassen.			
529 20 011	Zur Verfügung des Staatssekretärs	6.000	- 3.000	3.000
	<u>Kapitel 11 040 - Angelegenheiten der Stadtentwicklung, des Bauwesens und der Freizeit</u>			
883 41 440	Zuweisungen für städtebauliche Sanie- rungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach dem Städtebauförderungsgesetz (Bundes- mittel) (Haushaltsvermerk unverändert)			

Verpflichtungsermächtigung: 227.112.000 DM



Ag 21

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsskizzenentwurf 1986		
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	Neuer Ansatz DM
661 10 411	<u>Kapitel 11 050 - Darlehen und Zuschüsse für den Wohnungsbau</u> Zuweisungen an die Wohnungsbauförderungsanstalt für Zinszuschüsse zur Verbilligung von Hypotheken für den sozialen Wohnungsbau (Haushaltsvermerk unverändert)	33.000.000	- 530.000	32.470.000
661 60 922	<u>Titelgruppe 60</u> <u>Zuschüsse an die Wohnungsbauförderungsanstalt zur Erfüllung der Verpflichtungen aus den Wohnungsbauprogrammen</u> Schuldendiensthilfen für von der Wohnungsbauförderungsanstalt aufgenommene Darlehen	428.500.000	- 64.000.000	364.500.000
883 17 729	<u>Kapitel 11 500 - Straßen- und Brückenbau</u> Zuweisungen an die Gemeinden und Kreise zur Erfüllung von Aufgaben aus der Straßenbaulast (Kraftfahrzeugsteuerverbund)	509.825.000	+ 25.000.000	534.825.000

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		Neuer Ansatz DM
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	

Neuer Haushaltsvermerk:

- 4. Von den veranschlagten Mitteln sind 25.000.000 nach Maßgabe des § 24 GFG 1986 zur pauschalierten Förderung investiver Maßnahmen auf die Gemeinden zu verteilen.

Einzelplan 11

Einnahmen	1.939.394.900	-	1.939.394.900
Ausgaben	5.586.392.000	- 39.173.000	5.547.219.000
Verpflichtungsermächtigungen	3.812.176.000	+ 185.612.000	3.997.788.000

20 23

**EINZELPLAN 14**

**HAUSHALTSPLAN**

**DER ALLGEMEINEN FINANZVERWALTUNG**

**FÜR DAS HAUSHALTSJAHR**

**1986**

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	Neuer Ansatz DM
14 010	<u>Steuern</u>			
013 00 (910)	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (Landesanteil) .....	780.000.000	+ 120.000.000	900.000.000
014 00 (910)	Körperschaftsteuer (Landesanteil).....	3.800.000.000	+ 250.000.000	4.050.000.000
015 30 (910)	Umsatzsteuer (Landesanteil) .....	5.500.000.000	- 100.000.000	5.400.000.000
016 00 (910)	Einfuhrumsatzsteuer (Landesanteil)...	5.850.000.000	- 50.000.000	5.800.000.000
051 00 (910)	Vermögensteuer .....	1.126.000.000	- 6.000.000	1.120.000.000
052 00 (910)	Erbschaftsteuer .....	380.000.000	+ 20.000.000	400.000.000
054 00 (910)	Kraftfahrzeugsteuer .....	2.000.000.000	+ 100.000.000	2.100.000.000
057 00 (910)	Lotteriesteuer .....	376.000.000	+ 16.000.000	392.000.000
059 00 (910)	Feuerschutzsteuer .....	64.000.000	+ 11.000.000	75.000.000
061 00	Biersteuer.....	400.000.000	- 11.000.000	389.000.000
<b>Gesamteinnahmen Kapitel 14 010:</b>		<b>42.900.000.000</b>	<b>+ 350.000.000</b>	<b>43.250.000.000</b>

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltssentwurf 1986		Neuer Ansatz DM
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	
14 020	<u>Allgemeine Bewilligungen</u>			
123 30 (862)	Konzessionseinnahmen und sonstige Einnahmen aus dem Nordwest-Lotto ....	349.000.000 +	17.600.000	366.600.000
212 00 (910)	Zuweisungen von anderen Ländern nach Artikel 107 Abs. 2 des Grundgesetzes.	- +	100.000.000	100.000.000
371 10 (989)	Globale Mehreinnahmen zum Ausgleich der Schlußsummen des Haushaltsplans..	880.400 +	154.200	1.034.600
371 20	Globale Mehreinnahmen in allen Einzelplänen .....	50.000.000 -	10.000.000	40.000.000
	<b>Gesamteinnahmen Kapitel 14 020:</b>	<b>890.899.200 +</b>	<b>107.754.200</b>	<b>998.653.400</b>
14 030	<u>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Finanzausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden (Steuerverbund und sonstige Leistungen)</u>			
883 18 (910)	Investitionspauschale .....	360.000.000 +	73.600.000	433.600.000
	<b>Summe Steuerverbund Kapitel 14 030:</b>	<b>8.740.400.000 +</b>	<b>73.600.000</b>	<b>8.814.000.000</b>
	<b>Gesamtausgaben Kapitel 14 030:</b>	<b>8.960.000.000 +</b>	<b>73.600.000</b>	<b>9.033.600.000</b>
	<b>Verpflichtungserm. Kapitel 14 030:</b>	<b>915.700.000</b>	<b>-</b>	<b>915.700.000</b>

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Haushaltsentwurf 1986		
		bisheriger Ansatz DM	Erhöhung (+) Herabsetzung (-) DM	Neuer Ansatz DM

Abschluß Einzelplan 14

Gesamteinnahmen		51.109.585.200	+ 457.754.200	51.567.339.400
Gesamtausgaben		20.002.036.600	+ 73.600.000	20.075.636.600
Verpflichtungsermächtigungen		1.316.360.000	-	1.316.360.000

1. § 1 des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1986 erhält folgende Fassung:

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1986 wird in Einnahme und Ausgabe auf

57.897.942.400 DM

festgestellt.

2. § 2 Abs. 1 des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1986 wird um folgenden Satz 3 ergänzt:

"Zur Deckung von Haushaltsausgaben dienen auch Einnahmen aus Kreditrahmenverträgen mit einer Laufzeit von einem Jahr und länger."

3. Anlage 1 (Gesamtplan mit Haushaltsübersicht, Finanzierungsübersicht und Kreditfinanzierungsplan) und Anlage 2 (Übersicht über die kreditfinanzierten Ausgaben) zum Entwurf des Haushaltsgesetzes 1986 erhalten die nachstehende Fassung:

..... ANLAGE 1  
(zum Haushaltsgesetz-  
entwurf)

**HAUSHALTSPLAN DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN**

**FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 1986**

**GESAMTPLAN**

**HAUSHALTSÜBERSICHT (§ 13 Abs. 4 Nr. 1 LHO)**

**FINANZIERÜBERSICHT (§ 13 Abs. 4 Nr. 2 LHO)**

**KREDITFINANZIERUNGSPLAN (§ 13 Abs. 4 Nr. 3 LHO)**



## HAUSHALTSÜBERSICHT

## Einnahmen

Einzelplan	Einnahmen 1986 (TDM)	Einnahmen 1985 (TDM)
01 - Landtag	1.250,3	1.218,0
02 - Ministerpräsident und Staatskanzlei	2.464,2	2.104,8
03 - Innenminister	384.776,8	429.947,6
04 - Justizminister	1.007.827,0	1.013.019,0
05 - Kultusminister	92.971,7	93.486,4
06 - Minister für Wissenschaft und Forschung	990.049,5	1.013.247,1
07 - Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales	743.751,5	776.717,0
08 - Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie	175.929,7	153.126,0
09 - Minister für Bundesangelegenheiten	68,6	64,6
10 - Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft	602.938,4	592.751,8
11 - Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	1.939.394,9	1.933.993,8
12 - Finanzminister	389.041,5	368.729,1
13 - Landesrechnungshof	138,9	138,9
14 - Allgemeine Finanzverwaltung	51.567.339,4	50.270.134,3
Zusammen	57.897.942,4	56.648.678,4

## Ausgaben

Einzelplan	Ausgaben 1986 (TDM)	Verpflichtungs- ermächtigungen 1986 (TDM)	Ausgaben 1985 (TDM)
01 - Landtag	98.794,3	4.000,0	136.462,0
02 - Ministerpräsident und Staatskanzlei	97.257,8	4.089,5	83.161,0
03 - Innenminister	3.783.405,3	70.585,0	3.776.739,0
04 - Justizminister	2.734.462,9	17.909,9	2.644.840,0
05 - Kultusminister	10.806.706,2	26.864,1	10.518.526,0
06 - Minister für Wissenschaft und Forschung	5.526.376,8	159.183,9	5.529.109,0
07 - Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales	3.773.650,0	660.275,5	3.805.161,0
08 - Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie	1.868.367,7	911.455,0	1.814.091,0
09 - Minister für Bundesangelegenheiten	3.910,9	-	3.502,0
10 - Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft	1.650.155,0	552.862,7	1.366.865,0
11 - Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	5.547.219,0	3.997.788,0	5.907.800,0
12 - Finanzminister	1.917.142,7	37.729,0	1.879.533,0
13 - Landesrechnungshof	14.857,2	-	15.469,0
14 - Allgemeine Finanzverwaltung	20.075.636,6	1.316.360,0	19.167.416,0
Zusammen	57.897.942,4	7.759.102,6	56.648.678,4

27 30

**FINANZIERUNGSÜBERSICHT**

und

**KREDITFINANZIERUNGSPLAN**

## FINANZIERUNGSÜBERSICHT

		(Mitt. DM)
I.	HAUSHALT VOLUMEN	57.897,9
II.	ERMITTLUNG DES FINANZIERUNGSSALDOS	
	1. Ausgaben (ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt)	57.814,0
	2. Einnahmen (ohne Einnahmen aus Kreditmarktmitteln und Entnahmen aus Rücklagen)	51.095,9
	3. Finanzierungssaldo	- 6.718,1
III.	ZUSAMMENSETZUNG DES FINANZIERUNGSSALDOS	
	4. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	
	4.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt (brutto)	14.857,8
	4.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	8.139,7
	4.21 darunter gemäß § 2 Abs. 2 Satz 1 Haushaltsgesetz in Verbindung mit § 12 Abs. 1 Satz 2 Haushaltsgrundsätzegesetz	8.055,8
	4.3 Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	6.718,1
	5. Einnahmen aus Rücklagen	-
	6. Finanzierungssaldo	- 6.718,1
IV.	NACHRICHTLICH ERMITTLUNG DER KREDITERMÄCHTIGUNG FÜR KREDITMARKTMITTEL	
	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	6.802,0
	dazu gemäß § 2 Abs. 2 Satz 1 Haushaltsgesetz in Verbindung mit § 12 Abs. 1 Satz 2 Haushaltsgrundsätzegesetz	8.055,8
	Kreditermächtigung	14.857,8

## KREDITFINANZIERUNGSPLAN

		(Mill. DM)
I.	EINNAHMEN AUS KREDITEN bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen usw. vom Kreditmarkt	384,5 14.857,8
	Zusammen	15.242,3
II.	TILGUNGS-AUSGABEN FÜR KREDITE bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen usw. vom Kreditmarkt	204,0 8.139,7
	Zusammen	8.343,7
III.	NETTO-NEUVERSCHULDUNG insgesamt bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen usw. am Kreditmarkt	180,5 6.718,1
	Zusammen	6.898,6

**ANLAGE 2**

(Zum Haushaltsgesetz-  
entwurf)

**ÜBERSICHT**

**über die kreditfinanzierten Ausgaben des Haushaltsplans 1986**

(§ 18 Abs. 1 LHO)

Von den Haushaltsansätzen des Haushaltsplans 1986 bei den Obergruppen 83 bis 89 werden gedeckt durch Schuldenaufnahmen

	bei Gebiets- körperschaften (TDM)	am Kredit- markt (TDM)
<b>Einzelplan 02 - Ministerpräsident und Staatskanzlei</b>		
02 020 Allgemeine Bewilligungen	-	2.200
02 050 Landeszentrale für politische Bildung	-	7.100
<b>Summe Einzelplan 02</b>	-	<b>9.300</b>
<b>Einzelplan 03 - Innenminister</b>		
03 020 Allgemeine Bewilligungen	-	180
03 710 Feuerschutz	-	63.133
<b>Summe Einzelplan 03</b>	-	<b>63.313</b>
<b>Einzelplan 05 - Kultusminister</b>		
05 030 Allgemeine überregionale Finanzierungen	-	5.000
05 300 Schulen gemeinsam	-	2.450
05 610 Kirchen, Religionsgemeinschaften und Weltanschauungsvereinigungen	-	95
05 760 Bibliothekswesen	-	700
05 810 Förderung des Sports	-	27.000
05 820 Förderung der bildenden Kunst, der Museen, der Musik und des Schrifttums	-	2.170
05 830 Förderung von Theater, Film und Bild	-	50
<b>Summe Einzelplan 05</b>	-	<b>37.465</b>
<b>Einzelplan 06 - Minister für Wissenschaft und Forschung</b>		
06 020 Allgemeine Bewilligungen	-	23.805
06 030 Allgemeine überregionale Finanzierungen	-	214.200
06 040 Forschungsförderung	-	15.478
06 112 Medizinische Einrichtungen der Universität Bonn	-	26.222
06 122 Medizinische Einrichtungen der Universität Münster	-	17.898
06 131 Universität Köln	-	2.045
06 132 Medizinische Einrichtungen der Universität Köln	-	31.796
06 142 Medizinische Einrichtungen der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen	-	44.231
06 152 Medizinische Einrichtungen der Ruhr-Universität Bochum	-	255
06 172 Medizinische Einrichtungen der Universität Düsseldorf	-	39.894
06 212 Medizinische Einrichtungen der Universität - Gesamthochschule - Essen	-	68.396
06 250 Universität-Gesamthochschule-Wuppertal	-	4.729
06 550 Staatliche Hochschule für Musik Ruhr	-	466
<b>Summe Einzelplan</b>	-	<b>489.415</b>

	bei Gebiets- körperschaften (TDM)	am Kredi- markt (TDM)
<b>Einzelplan 07 - Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales</b>		
07 020	-	14.250
07 040	-	63.300
07 050	-	51.940
07 060	-	8.900
07 070	-	875.615
07 080	-	21.404
07 090	4.220	-
07 310	-	100
07 320	-	70
07 430	-	4.475
<b>Summe Einzelplan 07</b>	<b>4.220</b>	<b>1.040.054</b>
<b>Einzelplan 08 - Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie</b>		
08 030	-	162.850
08 040	-	78.591
08 050	-	37.500
08 080	-	19.921
<b>Summe Einzelplan 08</b>	<b>-</b>	<b>298.862</b>
<b>Einzelplan 10 - Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft</b>		
10 020	-	14.550
10 030	-	145.106
10 040	-	1.600
10 050	-	244.949
10 060	-	103.000
10 070	-	2.347
<b>Summe Einzelplan 10</b>	<b>-</b>	<b>511.552</b>

	bei Gebiets- körperschaften (TDM)	am Kredit- markt (TDM)	
<u>Einzelplan 11 - Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr</u>			
11 040	Angelegenheiten der Stadtentwicklung, des Bauwesens und der Freizeit	-	68.058
11 050	Darlehen und Zuschüsse für den Wohnungsbau	376.900	50.150
11 060	Zusätzliche Maßnahmen zum Wohnungsbau	3.380	599.978
11 070	Denkmalpflege	-	23.700
11 460	Allgemeine Bewilligungen - Verkehr -	-	500
11 470	Förderung der Eisenbahnen und des öffentlichen Nahverkehrs	-	406.626
11 490	Förderung der Schifffahrt	-	39.430
11 500	Straßen- und Brückenbau	-	992.215
<u>Summe Einzelplan 11</u>		<u>380.280</u>	<u>2.180.657</u>
<u>Einzelplan 14 - Allgemeine Finanzverwaltung</u>			
14 030	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Finanz- ausgleich mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden (Steuerverbund) und sonstige Leistungen	-	1.363.600
14 610	Kapitalvermögen	-	79.080
<u>Summe Einzelplan 14</u>		<u>-</u>	<u>1.442.680</u>
Summe insgesamt		384.500	6.073.298
dazu			
Ausgabeansätze der Hauptgruppe 7 und der Obergruppen 81 und 82		-	644.850
zusammen		384.500	6.718.148
dazu			
im Haushaltsplan 1986 veranschlagte Tilgungsausgaben am Kreditmarkt		-	83.852
zusammen		384.500	6.802.000
<u>Gesamtsumme</u>			<u>7.186.500</u>

Begründung:

Zu § 1:

Das neue Haushaltsvolumen ergibt sich zwangsläufig aus den Änderungen der Einzelplanendsummen.

Zu § 2:

Absatz 1 ist um Satz 3 ergänzt worden.

Um eine flexible Inanspruchnahme des Kreditmarktes zu ermöglichen, ist eine Ergänzung des bisherigen Finanzierungsinstrumentariums erforderlich. Gemeint sind hier Absprachen mit Banken über mehrjährige Haushaltskredite mit variabler Tilgungsmöglichkeit. Dem Land entstehen dadurch keine Mehrausgaben.